

Bedienungsanweisung

Marine Kompaktklimaanlagen
BlueCool S-Series



1 Zu diesem Dokument

1.1 Zweck des Dokuments

Diese Bedienungsanweisung ist Teil des Produkts und enthält für den Nutzer Informationen zur sicheren Bedienung des Geräts.

1.2 Umgang mit diesem Dokument

- ▶ Vor Betreiben des Geräts die vorliegende Bedienungsanweisung und das Beiblatt „Wichtige Hinweise zur Bedienungs- und Einbauanweisung“ lesen.
- ▶ Diese Bedienungsanweisung griffbereit aufbewahren.
- ▶ Diese Bedienungsanweisung an nachfolgende Besitzer oder Benutzer des Geräts weitergeben.

1.3 Verwendung von Symbolen und Hervorhebungen



WARNUNG

Art und Quelle der Gefahr
Folge: Nichtbeachtung kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

- ▶ Handlung, um sich vor der Gefahr zu schützen.



VORSICHT

Art und Quelle der Gefahr
Folge: Nichtbeachtung führt zu Sachschaden.

- ▶ Handlung, um sich vor der Gefahr zu schützen.



Hinweis auf eine technische Besonderheit

Bei Nichtbefolgen kann die Anlage oder etwas in ihrer Umgebung beschädigt werden.

| Hervorhebung | Erklärung |
|--------------|---|
| ✓ | Voraussetzung für die folgende Handlungsanweisung |
| ▶ | Handlungsanweisung |

1.4 Gewährleistung und Haftung

Webasto übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die darauf zurückzuführen sind, dass Einbau- und Bedienungsanweisung sowie darin enthaltene Hinweise nicht beachtet wurden.

Dieser Haftungsausschluss gilt insbesondere für:

- ▶ Unsachgemäße Verwendung
- ▶ Nicht von einer Webasto Service-Werkstatt ausgeführte Reparaturen
- ▶ Verwendung von Nicht-Originalersatzteilen
- ▶ Umbau des Geräts ohne Zustimmung von Webasto

2 Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die BlueCool S-Series ist nur für den Einbau in Schiffe zugelassen.

2.2 Vorschriften und Sicherheitshinweise

- ▶ Vorschriften auf dem Beiblatt „Wichtige Hinweise zur Bedienungs- und Einbauanweisung“ einhalten.

2.3 Sicherheitshinweise



WARNUNG

Entzündung von umgebenden Gasen oder leicht entflammaren Flüssigkeiten durch Funkenbildung der Klimaanlage!
Brand- und Explosionsgefahr des Schiffs oder der Tankstelle.

- ▶ Während des Auftankens bzw. des Aufenthalts in einem Tankstellenbereich sind die Klimaanlage STETS auszuschalten.

3 Beschreibung

Das BlueCool MyTouch ist das Standardbedienelement der BlueCool S-Series und ermöglicht die einfache Bedienung und Einstellung der angeschlossenen Anlage. Der Bildschirm ist als Touchscreen ausgeführt. Im Folgenden ist die Bedienung beschrieben.



VORSICHT

Beschädigung BlueCool MyTouch

- Der Bildschirm sollte nicht mit anderen elektrischen Geräten in Kontakt kommen, da elektrostatische Entladungen zu Fehlfunktionen führen können.
- Verwenden Sie keine spitzen oder scharfen Gegenstände bei der Bedienung des Bildschirms und üben Sie keinen starken Druck mit den Fingern aus.



Hinweis

- Es wird empfohlen, den Bildschirm mit den Fingern zu bedienen. Die Berührungsempfindlichkeit des Bildschirms ist auf die direkte Berührung mit dem Finger optimiert. Beim Tragen von Handschuhen reagiert der Bildschirm möglicherweise nicht auf die Berührung.
- Das Antippen am Rand des Bildschirms kann möglicherweise nicht erkannt werden, wenn dies außerhalb des Erkennungsbereichs erfolgt.

4 Startbildschirm und Symbole

Für den Startbildschirm mit der Temperatur- und Gebläseeinstellung stehen 3 verschiedene Designs zur Auswahl. Die Funktionen unterscheiden sich dabei nicht.

Zur Änderung des Designs (im Einstellmenü) siehe "9.1 Einstellmenü wählen" auf Seite 6.

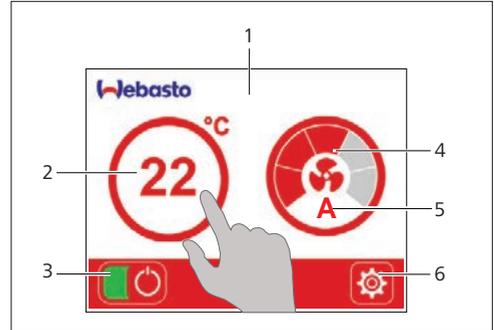


Abb. 1 Design 1

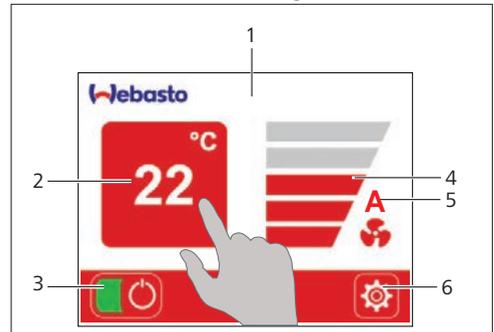


Abb. 2 Design 2



Abb. 3 Design 3

Dargestellt sind exemplarisch die Designs 1 bis 3.

- 1 Startbildschirm
- 2 Temperatureinstellung
- 3 Ein-/Ausschalten
- 4 Gebläseanzeige
- 5 Anzeige automatische Gebläseregelung
- 6 Einstellungen

Die Symbole auf dem Startbildschirm informieren Sie über den Gerätestatus. Die Tabelle informiert über deren Bedeutung:

| Symbol | Bedeutung |
|--|------------------------------|
| 1  | Ein/Aus |
| 2  | Temperatur |
| 3  | Gebläse |
| 4  | Einstellungen |
| 6  | Benachrichtigung |
| 7  | Werte erhöhen |
| 8  | Werte herabsetzen |
| 9 AUTO | Automatische Gebläseregelung |
| 10  | Zurück |
| 11 22 | Solltemperatur |
| 12  | Zurück |
| 13  | Vor |
| 14  | Parameterwert |
| 15  | Auswahl |
| 16  | Startbildschirm |
| 17  | Nach oben scrollen |

| Symbol | Bedeutung |
|--|---------------------|
| 18  | Nach unten scrollen |
| 21  | Ziffernblock |
| 22  | Anzeige Auswahl |

Abb. 4 Bedeutung Symbole

5 Ruhezustand

Werden 5 Minuten lang keine Eingaben am Bildschirm gemacht, geht der Bildschirm in den Ruhezustand. Tippen Sie an eine beliebige Stelle des Bildschirms, um den Startbildschirm aufzurufen.

6 Benachrichtigung

Auf der unteren Statusleiste erscheint das Symbol Benachrichtigung,  um Sie über den aktuellen Status der Anlage zu informieren. Tippen Sie auf das Symbol, um die entsprechende Statusmeldung anzuzeigen.

7 Ein- und Ausschalten

■ Wenn der Bildschirm ausgeschaltet ist:

► Tippen Sie den Bildschirm an.

Der Bildschirm schaltet sich ein.

■ Wenn der Bildschirm eingeschaltet ist:

► Tippen Sie  an.

Die Farbe des Symbols Ein/Aus zeigt den Betriebsstatus an (Grün wenn eingeschaltet, Grau wenn ausgeschaltet).

8 Betrieb

Nach dem Einschalten übernimmt die Regelung das schrittweise Hochfahren der Kompaktklimaanlage und geht dann in den Normalbetrieb über. Das Bedienelement zeigt jetzt die aktuelle Temperatur des Ortes an, an dem der Temperatursensor der Kompaktklimaanlage installiert wurde. Dies kann je nach Einbauort auch die Temperatur z. B. einer anderen Kabine sein.

Nach ca. 20 s informiert das Bedienelement, in welcher Betriebsart (Kühlen oder Heizen) die Kompaktklimaanlage gestartet wird und zeigt dies durch die Grundfarbe des Startbildschirms an. Die Farbe Blau steht für die Betriebsart Kühlen, Rot steht für die Betriebsart Heizen. Die Auswahl hängt von der eingestellten Solltemperatur und der vom Kabinentempersensor gemessenen Kabinentemperatur ab. Sind die Kabinentemperatur und die eingestellte Solltemperatur gleich, geht die Anlage in den Ruhezustand.



Hinweis

- Die Anlage kühlt nur unter folgenden Bedingungen:
Kabinentemperatur > 15 °C.
Solltemperatur < Kabinentemperatur.
- Die Anlage heizt nur unter folgenden Bedingungen:
Kabinentemperatur < 29 °C.
Solltemperatur > Kabinentemperatur.

8.1 Solltemperatur einstellen

Zum Einstellen der gewünschten Kabinentemperatur:

- ▶ Tippen Sie im Startbildschirm auf die Temperatur bzw. auf .

Rechts erscheint die eingestellte Solltemperatur

- ▶ Tippen Sie Plus oder Minus an zum Erhöhen oder Senken der Solltemperatur. Nach 30 Sekunden wird das Einstellmenü automatisch verlassen und der zuletzt eingestellte Wert wird übernommen.



Hinweis

Alternativ:
Speichern und Menü sofort verlassen:

- ▶ Zurück antippen.

8.2 Gebläsestufe einstellen

- ▶ Zum Einstellen der gewünschten Gebläsestufe tippen Sie im Startbildschirm Gebläse an.

Bei ausgewählter automatischer Gebläseregelung erscheint im Startbildschirm das Symbol A. Die Regelung passt die Gebläsestufe automatisch an.

Um die Gebläsestufe manuell anzupassen:

- ▶ Tippen Sie die Gebläseanzeige an (Design 1, 2) bzw. .
- ▶ Die angezeigte Gebläseleistung können Sie nun mit Plus oder Minus anpassen.
- ▶ Tippen Sie AUTO an, wenn Sie zur automatischen Gebläseregelung zurückkehren möchten.

Nach 30 Sekunden wird das Einstellmenü automatisch verlassen und der zuletzt eingestellte Wert wird übernommen.



Hinweis

Alternativ:
Speichern und Menü sofort verlassen:

- ▶ Zurück antippen.

9 Systemeinstellungen

Anhand der Funktion Timer wird die Bedienlogik erklärt. Sie ist analog auch für andere Einstellenebenen oder Funktionen zutreffend.



Abb. 5 Beispiel, Einstellmenü

Einstellmenü aufrufen:

- ▶ Symbol Einstellungen  antippen.

Das Einstellmenü wird angezeigt.

- ▶ Tippen Sie  oder  an, um zwischen den verschiedenen Seiten zu blättern.



- ▶ Tippen Sie Timer an. Das Einstellfenster für diese Funktion öffnet sich.

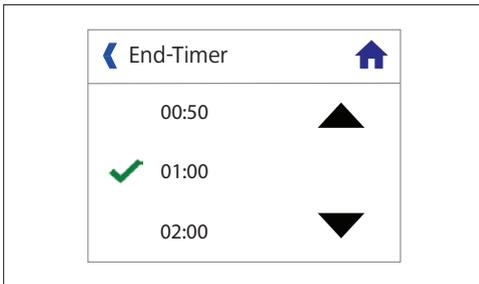


Abb. 6 End-Timer

- ▶ Tippen Sie  an, um das Zeitintervall zu verringern oder , um das Zeitintervall zu erhöhen.

Das Symbol  kennzeichnet die aktuelle Auswahl.

- ▶ Tippen Sie die gewünschte Zeit an, um das Zeitintervall festzulegen.
- ▶ Mit dem Symbol Zurück  springt man eine Ebene nach oben. Die ausgewählten Einstellungen werden dabei übernommen.

oder:

- ▶ Mit dem Symbol Startbildschirm  springen Sie zum Startbildschirm zurück.

Die ausgewählten Einstellungen werden dabei übernommen.

9.1 Einstellmenü wählen

Aus dem Startbildschirm können Sie das Einstellmenü aufrufen:

- ▶ Symbol Einstellungen  antippen.

Das Einstellmenü wird angezeigt. Die verfügbaren Funktionen sind:

9.1.1 Timer

Den voreingestellten Start bzw. Stopp der Kompaktklimaanlage einstellen.

Ist die Anlage bereits eingeschaltet:

Der Timer fungiert als Restlaufftimer. Nach Ablauf der gewählten Zeit schaltet sich die Klimaanlage selbstständig aus.

Ist die Anlage ausgeschaltet:

Der Timer fungiert als Starttimer. Die Anlage startet nach Ablauf der eingestellten Zeit automatisch.

Ein gleichzeitiges Programmieren einer Ein- und Ausschaltzeit ist nicht möglich.

9.1.2 Helligkeit

Einstellen der Bildschirmhelligkeit zur Anpassung an das Umgebungslicht.

9.1.3 Sprache

Einstellen der Bediensprache.

9.1.4 Design

Ändern des Bildschirmdesigns.

9.1.5 Farbe

Anpassen der Hintergrundfarbe.

9.1.6 Ruhezustand

Einstellen der Anzeige des BlueCool MyTouch im Ruhezustand. Die verfügbaren Funktionen sind:

- **Webasto Logo**
Zeigt das Webasto Logo an.
- **Kundenlogo**
Zeigt eine individuelle Datei an, die mit Hilfe des BlueCool Expert Tools auf das BlueCool MyTouch geladen werden kann.
- **Kabinentemperatur hell**
Darstellung der aktuellen Kabinentemperatur mit großer Helligkeit für Bereiche mit hellem Umgebungslicht.
- **Kabinentemperatur dunkel**
Darstellung der aktuellen Kabinentemperatur mit niedriger Helligkeit für Bereiche mit wenig Umgebungslicht.
- **Anzeige aus**
Keine Anzeige im Ruhezustand.
- **Betriebsanzeige**
Anzeige der betriebsbereiten Anlage mit leuchtendem Punkt.
- **Ruhezustand aus**
Startbildschirm bleibt aktiv.

9.1.7 Tastenton

Einstellen, ob das Bedienelement einen Ton ausgibt, wenn Sie die Oberfläche des Bildschirms berühren.

9.1.8 °C / °F

Einstellen der Temperaturanzeige zwischen Grad Celsius ° C und Grad Fahrenheit ° F.

9.1.9 Reinigen

Blockieren der Bildschirm-Eingabemöglichkeit für 30 Sekunden zur Reinigung der Oberfläche.

| Fehlercode | Mögliche Ursache | Korrekturmaßnahme |
|---|--|---|
| AAA - Unterspannung | Abschaltung bei Unterspannung. Spannungsversorgung für mehr als 5 Sekunden niedriger als eingestellter Unterspannungswert. Ursache ist vermutlich ein zu langes Kabel, Überlastung oder eine zu niedrige Stromgeneratoreistung. | Verwenden Sie einen Landanschluss mit stabilerer Spannungsversorgung. Verwenden Sie ein kürzeres Stromkabel für den Landanschluss. Schalten Sie andere elektrische Verbraucher ab. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Webasto Marine-Händler. |
| A01 - Niederdruck Kompressor | Abschaltung Kompressor wegen niedrigen Drucks. Druckschalter defekt oder Stromkreisunterbrechung/Kurzschluss. Kühlbetrieb: Luftzufuhr unzureichend. | Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Webasto Marine-Händler. Luftzufuhr prüfen. Unterschied Ein-/Ausströmtemperatur Verdampfer mindestens 4 K. |
| A02 - Hochdruck Kompressor | Heizbetrieb: Seewasserdurchflussrate zu gering oder Seewasser zu kalt (Temperatur unter 6 °C). Seewasserfilter blockiert oder kein Ansaugbetrieb. Kältemittelmangel. | Blockade am Seewassereintritt beseitigen. Seewasserfilter prüfen/reinigen und Seewasserkreislauf entlüften. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Webasto Marine-Händler. |
| A09 - Kabinentemperaturatsensor | Abschaltung Kompressor wegen hohen Drucks. Druckschalter defekt oder Stromkreisunterbrechung/ Kurzschluss. im Kühlbetrieb: Seewasserkühlung unzureichend. Seewasserfilter verschmutzt oder kein Ansaugbetrieb. im Heizbetrieb: Luftzufuhr unzureichend | Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Webasto Marine-Händler. Blockade am Seewassereintritt beseitigen. Seewasserfilter reinigen und Seewasserkreislauf entlüften. Luftzufuhr prüfen. Unterschied Ein-/Ausströmtemperatur Verdampfer mindestens 4 K. |
| A10 - Verdampfertemperaturatsensor | Kabinentemperaturatsensor defekt, Stromkreisunterbrechung/Kurzschluss, Kabinentemperaturatsensor nicht angeschlossen. Temperaturatsensor Verdampfer defekt oder Stromkreisunterbrechung/Kurzschluss. | Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Webasto Marine-Händler. |
| TA11 - Verdampfertemperaturwert überschritten | Verdampfertemperatur im Kühlbetrieb zu gering bzw. im Heizbetrieb zu hoch | Keine Korrekturmaßnahme notwendig. Der Kompressor wird abgeschaltet und, sobald die Wiedereinschalttemperatur erreicht ist, wieder eingeschaltet. |
|  Hinweis Fehlercode TA11 - Verdampfertemperaturwert überschritten: Bei diesem Code handelt es sich um eine Systeminformation und nicht um eine Störung, die behoben werden muss. Bei Erreichen der Wiedereinschalttemperatur verschwindet die Statusanzeige selbstständig. | | |
| INIT | Initialisierungsprozedur oder System blockiert. Elektrische Verdrahtung defekt, Stromkreisunterbrechung/Kurzschluss. | Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Webasto Marine-Händler. |

| Fehlercode | Mögliche Ursache | Korrekturmaßnahme |
|--|---|--|
| n/v | Keine Leiterplattenausgabe. Sicherung defekt oder Unterbrechung/Kurzschluss in diesem Stromkreis. | Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Webasto Marine-Händler. |
| | Leiterplatte durch hohe Spannung beschädigt. | |
| | Elektronisches Relais (TRIA/C) defekt. | |
| | Kompressor läuft nicht. Kompressor defekt oder Unterbrechung/Kurzschluss in Kompressorverdrahtung. | |
| | Kompressor läuft nicht. Kompressorüberlastung oder Überlastschutz oben am Kompressor defekt. | |
| | Keine oder unzureichende Kühl- oder Heizleistung. Schlechter Luft- oder Seewasserstrom, Verschmutzung vorhanden oder Zirkulation blockiert. | |
| | Keine oder unzureichende Kühl- oder Heizleistung: | |
| | Kältemittelmangel. | |
| | Keine oder unzureichende Kühl- oder Heizleistung: | |
| | Ölsperre. | |
| | Keine oder unzureichende Kühl- oder Heizleistung: | |
| | Kältemittelkreislauf blockiert. (Kapillarleitungen). | |
| Keine oder unzureichende Kühl- oder Heizleistung: | | |
| Kompressor gestört. | Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Webasto Marine-Händler. | |
| Falsche Kabinen-/ Umgebungstemperatur wird angezeigt. Temperatursensor falsch positioniert, Störquellen vorhanden oder verfälschte Anzeigewerte. | Prüfen, ob der Sensor unmittelbar Störquellen wie direktem Sonnenlicht oder Wärme abstrahlenden Geräten ausgesetzt ist. Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Webasto Marine-Händler. | |

Bei mehrsprachiger Ausführung ist Deutsch verbindlich.

Die Telefonnummer des jeweiligen Landes entnehmen Sie bitte dem Webasto Servicestellen-Faltblatt oder der Webseite Ihrer jeweiligen Webasto Landesvertretung.

Webasto Thermo & Comfort SE
Postfach 1410
82199 Gilching
Germany

Besucheradresse:
Friedrichshafener Str. 9
82205 Gilching
Germany

Nur innerhalb von Deutschland
Tel: 0395 5592 229
E-mail: kundencenter@webasto.com

www.webasto.com